

[21070.] Wir versanden folgendes Circular:
Verlag von Belhagen & Klasing
 in Bielefeld und Leipzig.

Deutscher Reichsbote.
 Kalender für Stadt und Land
 auf das Jahr
 1878.

Mit einem künstlerisch ausgeführten Veldruck-
 bilde als Gratisprämie:

**General-Feldmarschall Graf
 von Moltke.**

Porträt (Kniestück), gemalt von C. Freyberg
 in Berlin, als Fortsetzung der
 Bildergalerie
 des Deutschen Reichsboten.
 Preis: 40 \mathcal{A} .

Bielefeld und Leipzig, Mai 1877.
 P. P.

Indem wir Sie hierdurch von der Erschei-
 nungsweise und den Bezugsbedingungen des
 Deutschen Reichsboten pro 1878 in
 Kenntniß setzen, erlauben wir uns wie im vo-
 rigen Jahre so auch jetzt wieder Ihr Interesse
 für die Verbreitung dieses Kalenders in An-
 spruch zu nehmen.

Die Absatzfähigkeit des Reichsboten ist
 hinreichend erprobt und bekannt, von unsrer
 Seite ist alles geschehen, um durch reiche, origi-
 nelle Ausstattung und praktische Einrichtung den
 Kalender immer mehr zu einem Lieblingsbuche
 in allen Volksschichten und in allen Theilen des
 Deutschen Reiches zu machen.

Namentlich ist es das als Gratisprämie
 und Fortsetzung der Bildergalerie des
 Reichsboten in diesem Jahrgange gebotene
 Porträt des Grafen Moltke, dessen meister-
 hafte Ausführung Sie aus dem einliegenden
 Probeabdruck ersehen wollen, welches dem Ka-
 lender eine vermehrte Zugkraft verleihen
 wird.

Besondere Sorgfalt ist ferner auf den für
 die Landbevölkerung wichtigen Theil der Jahr-
 marktverzeichnisse verwendet, die in dop-
 pelter Form, sowohl nach dem Alphabet
 der Orte wie chronologisch geordnet in
 ausführlichen Verzeichnissen zusammengestellt
 sind und somit den verschiedensten Bedürfnissen
 und Gewohnheiten des Kalenderpublicums Rech-
 nung tragen.

Der Vertrieb des Reichsboten
 hat überall da die günstigsten Resultate gehabt
 und sich als sehr lohnend erwiesen, wo derselbe
 in größerem Maßstabe organisiert und
 durch Colportage oder geeignete Zwi-
 schenhändler ausgeführt wurde. Namentlich
 der Verkauf an lebhaften Verkehrsstellen, bei
 Krämer, Tabakhändlern, in großen Fabriken u.,
 ferner auf dem Lande, auf Wochen- und Jahr-
 märkten, überhaupt überall da, wo ein lebhafter
 Volksverkehr stattfindet, kann aus Erfahrung
 als besonders zweckmäßig empfohlen werden.

Wir bieten zu solchen Manipula-
 tionen die Gelegenheit,
 ohne den Sortimentshandlungen ein Risiko
 aufzuladen,
 indem wir größere Partien des Kalen-

ders in Commission mit Remissions-
 berechtigung liefern.

Jedoch müssen wir bei solchen Commissions-
 lagern, sowie überhaupt bei allen à cond.-
 Sendungen die in der Natur des Kalender-
 geschäfts liegende Bedingung stellen, daß uns
 auf vorangegangene Aufforderung innerhalb
 3 Wochen alle nicht festgehaltenen Exemplare
 remittirt werden, widrigenfalls das Remissions-
 recht erlischt.

Ferner unterstützen wir den Absatz durch
 effectvoll ausgestattete Placate mit ein-
 geklebtem Veldruckbild.

Bezugsbedingungen:

Der Verkaufspreis beträgt 40 \mathcal{A} ord. —
 Einzelne Exemplare bis zu 100 Stück à 30 \mathcal{A}
 netto.

100 Exemplare à 26 \mathcal{A} = 26 \mathcal{M}
 Von 550 Exemplaren an mit 11/10 Frei-
 exemplaren, also:

550/500 Exemplare à 26 \mathcal{A} = 130 \mathcal{M}
 Von 1200 Exemplaren an mit 6/5 Frei-
 exemplaren, also:

1200/1000 Exemplare à 26 \mathcal{A} = 260 \mathcal{M} ,
 was einem Rabattsaße von nahezu 50 %
 entspricht.

Die Partiepreise von 100 Exemplaren an
 verstehen sich gegen baar, indeß liefern wir
 den Kalender auf Verlangen auch in größeren
 Partien in Rechnung und zwar mit vorläu-
 figer Facturabrechnung von 25 % Rabatt ohne
 Freiemplare, halten aber überall den
 nachträglichen Genuß der Baar- und
 Partiepreise bis zum 1. Januar 1878
 offen, zu welchem Termin wir die Umrech-
 nung und Einzahlung der Beträge erwarten
 und zur Bedingung machen.

In Jahresrechnung können wir nur mit
 25 % Rabatt ohne Freiemplare liefern.

Directe Sendungen betr. Bei Be-
 stellungen von 550 Exemplaren an sind wir
 bereit, directe emballagefreie, aber unfrankirte
 Zusendungen je nach der Entfernung ab Leipzig
 oder Bielefeld zu machen.

Die vorstehenden Bezugsbedingungen sind
 so günstig, und sichern bei der notorischen Lei-
 chtigkeit des Massenabsatzes unsres Kalenders
 einen so erheblichen Gewinn, daß wir auf eine
 ausgedehnte Betheiligung des Buchhandels beim
 Vertriebe für dieses Jahr glauben rechnen zu
 dürfen und demgemäß die Auflage bemessen
 haben.

Ihre Bestellungen erbitten wir zeitig und
 empfehlen uns

Hochachtungsvoll
Belhagen & Klasing.

Tauchnitz Edition.

[21071.]

Nächste Woche:

**The
 American Senator.**
 A new novel.

By
Anthony Trollope.

Leipzig, den 4. Juni 1877.

Bernhard Tauchnitz.

[21072.]

Berlin, 1. Juni 1877.

P. P.

In meinem Verlage erscheint binnen
 kurzem:

Blätter für Kostümkunde.
 Historische u. Volks-Trachten.

Neue Folge. — Viertes Heft.
 (37—48. Blatt.)

Unter Mitwirkung von
 G. Benczúr, Otto Brausewetter, C. Breit-
 bach, Adolf Burger, Ludwig Burger,
 Julius Ehrentraut, W. Gentz, Alois
 Greil, Friedrich Hiddemann, Ferdinand
 Keller, Vinc. St.-Lerche, Jean Lulvès,
 Franz Meyerheim, B. Nordenberg, Bern-
 hard Plockhost, Rudolph Schick, Franz
 Skarbina, Gustav Spangenberg, Franz
 Thelen, Paul Thuann, W. Timm,
 Josef Watter, Constantin von Wieters-
 heim u. A.

herausgegeben von
A. von Heyden.

4. 42 Seiten und 12 colorirte Tafeln in
 Holzschnitt. Brosch. 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord.

Ich liefere die „Blätter für Kostüm-
 kunde“, wie überhaupt meinen Verlag, ohne
 Ausnahme nur gegen baar mit 33 1/3 %
 Rabatt, auf 12 gleichzeitig bestellte Exem-
 plare eins frei; einzelne Blätter ohne Frei-
 Exemplare zu 40 \mathcal{A} ord., 30 \mathcal{A} baar, 12 Blatt
 zusammen, auch gemischt, für 3 \mathcal{M}

Franz Lipperheide.

[21073.] In einigen Tagen erscheint:

**Beiträge
 zur Geschichte des modernen
 Theaters**

von

Gotthard Hübner,

Direktor der Leipziger Theater-Akademie.

Preis, sehr eleg. ausgestattet, 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord.,
 1 \mathcal{M} 15 \mathcal{A} netto, 1 \mathcal{M} baar u. 7/6.

Ich bitte, zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Leipzig, 5. Juni 1877.

Herm. Wölfert's Buchhdlg.

[21074.] Binnen ca. 14 Tagen kommt zur
 Versendung:

**Zur Frage
 über den
 Bau von Local-(Secundär-)
 Eisenbahnen.**

8—9 Bogen gr. 8.

Preis: 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} netto.

Ich kann hiervon jedoch nicht massen-
 weise versenden und bitte daher, nur bei
 Aussicht auf Absatz verlangen zu wollen.

Danzig.

A. W. Kafemann.